

Zusatz-Weiterbildung Palliativmedizin

Definition	Die Zusatz-Weiterbildung Palliativmedizin umfasst in Ergänzung zu einer Facharztkompetenz die symptomorientierte, ganzheitliche Behandlung und Begleitung von Patienten mit einer unheilbaren, fortgeschrittenen und fortschreitenden Erkrankung in der Palliativversorgung mit dem Ziel, unter Einbeziehung des sozialen Umfelds und unter Berücksichtigung der individuellen psychischen und spirituellen Situation die Lebensqualität dieser Patienten bestmöglich positiv zu beeinflussen.
Mindestanforderungen gemäß § 11 MWBO	<ul style="list-style-type: none">- Facharztanerkennung in einem Gebiet der unmittelbaren Patientenversorgung und zusätzlich- 160 Stunden Kurs-Weiterbildung gemäß § 4 Abs. 8 in Palliativmedizin

Weiterbildungsinhalte der Zusatz-Weiterbildung

Kursinhalte (40 Stunden)	
Grundlagen der Palliativmedizin	
Psycho-soziale Aspekte der Palliativmedizin und Selbstreflexion	
Grundlagen der symptomorientierten Behandlung	
Symptomlinderung und Behandlung palliativmedizinischer Krankheitsbilder	
Fallseminare (120 Stunden)	
Kommunikation	
Ethik, Recht und Trauer	
Komplexe Fallbeispiele der Teilnehmer	